Die Dorfgemeinschaft Elleringhausen präsentiert

Elleringhausen im Wildetal

Hinweis zur Textübertragung

Dieses Buch enthält zahlreiche alte und historische Texte, teils aus vergangenen Jahrhunderten. Sie wurden originalgetreu aus gedruckten und handschriftlichen Quellen ins heutige Deutsch übertragen, um sie für alle lesbar zu gestalten. Dabei wurden Schreibweise und Grammatik, Datumsangaben, Unterschriften sowie alte Namen unverändert übernommen, um die Authentizität der Dokumente zu bewahren. Aus heutiger Sicht sind somit viele "Fehler" im Buch enthalten, was jedoch absichtlich so gehandhabt wurde, um eine gewisse Authentizität zu gewährleisten.

ISBN: 978-3-911806-03-9

© Amberbaum Verlag, Diemelsee, 2025 amberbaumverlag.de / kontakt@amberbaumverlag.de

Autor: Rolf Göbel und Dorfgemeinschaft Elleringhausen

Elleringhausen im Wildetal, 2. Auflage 2025

Erstauflage: 2023

Design und Gestaltung Rolf Göbel, Amberbaum Verlag

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Genehmigung des Autors oder des Amberbaum Verlags.



Bild 1, IMAGO, Luftbild, Eigentum KH Göbel

Elleringhausen

Im Gedenken an so manch Elleringhäuser

Im vorliegenden Werk wurden neben zahlreichen Anekdoten, Sagen, Fakten und historischem Wissen auch zukunftsweisende und alltägliche Aspekte zusammengetragen, um der Geschichte von Elleringhausen im Wildetal ein Gesicht zu geben. Dies in Form von fühlbarer Vergangenheit und Gegenwart, um eine erstrebenswerte Zukunft für das Dorf auszuleuchten.

Das Buch möchte einen Denkanstoß für kommende Generationen geben, aber auch zur Nachdenklichkeit im Jetzt anregen. Denn wie hart sich die Dorfgemeinschaft, wenn auch manchmal zum Schmunzeln animierend, stets liebenswert, lebensbejahend, kinderfreundlich, familienorientiert, dem Handwerk und der Landwirtschaft huldigend, über Jahrhunderte hinweg ihren festen Platz im Fürstentum Waldeck sichern, halten und verteidigen konnte, finden wir wahrlich bemerkenswert.

INHALT

Elleringhausen	17 -
Echte Dorfgemeinschaft	17 -
Postkarte von Elleringhausen	18 -
Elleringhausen Lied von Otto Ihm	21 -
Elleringhausen als dolles Dorf ausgelost	- 23 -
Ansehen auch überregional	
Herkunft des Ortsnamen	25 -
Elleringhausen	25 -
Lagebezug:	26 -
Ersterwähnung:	26 -
Historische Namensformen:	26 -
Siedlungsplätze innerhalb der Gemarkung:	27 -
Burgen und Befestigungen:	27 -
Umlegung der Flur:	27 -
Älteste Gemarkungskarte:	28 -
Ortskennziffer:	28 -
Flächennutzungsstatistik:	28 -
Einwohnerstatistik:	28 -
Datenquelle:	28 -
Verwaltungsbezirk:	29 -
Altkreis:	29 -
Gericht:	29 -
Herrschaft:	30 -
Gemeindeentwicklung:	30 -
Grundherrschaft und Grundbesitzer:	30 -
Zehntverhältnisse:	30 -
Ortskirchen:	30 -
Patrozinien:	30 -
Pfarrzugehörigkeit:	31 -
Patronat:	31 -
Bekenntniswechsel:	31 -
Kirchliche Mittelbehörden:	31 -
Mühlen:	31 -
Gemeindekarte Elleringhausen 1834	32 -
Die Ellenburg	33 -
Liegenschaften	35 -
Landwirtschaft	36 -

Ein kleinbäuerliches Dorf?	- 36 -
Referenz zu den Gemarkungen	- 36 -
Das Saalbuch	- 38 -
Vorwort zum Saalbuch Elleringhausen 1752	- 38 -
Saalbuch 1752 Elleringhausen einige Übersetzungen	- 39 -
Saalbuch Deckel:	
Saalbuch Seite 2:	
Vierter Köter	
Sechster Köter:	
Zweyter Halbspann:	
Erster ganzer Spann Erster Beywohner:	
Ein DreiVierteil Spann	
Jacob Major Richter	
Carte A	
Dorfgemeinschaftshaus	- 46 -
Unzählige Stunden fürs Dorf investiert	- 50 -
Abrechnung des Hallenanbaus liegt vor:	- 53 -
Das Wandbild – Die Bildwand	- 55 -
Das Werk zerschneiden?	- 55 -
Pünktlich zur Silberhochzeit	- 56 -
Diattechustron in Ellarkuson	EO
Plattschwatzen in Ellerkusen	
De Ellerküser Mundart	- 59 -
De Twister fehlen in Ungnade	- 61 -
Des Rentners Klage	- 62 -
Hie doedet weih	- 62 -
Ellerkuser Kasseler mit Surmaus	- 66 -
Zeit der Meiler, Hochöfen und Holzfuder	- 68 -
Elleringhäuser Eisenhütte	- 69 -
Historie	
Geografisches	- 71 -
Geologisches:	
Im Kreis der Twiste	
Weitere Eisenhämmer und Eisenhütten	- 77 -
Der wilde Bach, die Wilde	- 79 -
Die Wilde um 1900	_ 20 .
Wilde um 1970	

Nur die wilde Wilde!	82 -
Der Bau der Braunser Brücke in 1856	83 -
Vertragliche Abhandlung	
Fun accounts and an Wilderhouiste	07
Erneuerung der Wildebrücke Neue Wildebrücke bis Siebeneinhalb Tonnen	
Die alte Wildebrücke	
Die alte Wildeblücke	00 -
Alte Dorfquelle	89 -
Historisch gesehen	89 -
Die niedrigere Zusatzquelle an der Limecke	
Neue Häuser erfordern neue Ideen	
Die Kirche	95 -
Geschichte der Kirche	95 -
Bestand und Konstrukt	- 06 -
Geschichte	
Bestand	
Aufriß	_
Inneres	
Ausstattung	
Friedhof	
Bauernhäuser	101 -
Kirche und Pfarrer in Elleringhausen	102 -
Die Kirche	102 -
Das Gebäude	
Die Zugehörigkeit	
Die Pfarrer	
Georg StuvenJohannes Kleinschmi[d]t	
Conrad Zysenheim	
Nicolaus Stuven	
Antonius Steinruck	
Antonius Reddehase	
Adrian Wahl	
Valentin Kluppel	
Johann[es] Daniel	109 -
Melchior Born[e]mann	
Bernhard[us] Langen	
Johannes Born[e]mann	
Johannes Grothen	110 -
Vakanz	111 -
Johannes Knifelbelniusl	111 -

Christoph Backe	- 111 -
Johann Henrich Alberti	- 112 -
Bernhard Christoph Klausing	- 112 -
Christoph Valentin Esau	- 113 -
Johann Theodor Herbold	- 113 -
Franz Friederich Schumacher	- 113 -
Johann Friedrich Philipp Range	- 114 -
Friedrich Gottlieb Heiner	- 114 -
Johannes Fulda	- 115 -
Christian Philipp Elieser Fincke	- 115 -
Friedrich Christian Ludwig Eduard Hermann Ebersbach	- 116 -
Johann Bernhard Ferdinand Waldeck	- 116 -
Julius Eduard Carl Ferdinand Steinmetz	- 117 -
Vakanz	- 117 -
Friedrich Steinmetz	- 117 -
Karl Wilhelm Gustav Theodor Knoll	- 118 -
Karl Heinrich Fritz Wilhelm Rappe	
Wilhelm Münch	
Heinrich Wilhelm Gerhard Zwitzers	
Vakanz	- 121 -
Ernst Lemke	- 122 -
Hans Rohde	
Friedrich Plessow	
Vakanz	
Otto Bott	
Friedemann Langenbeck	
Gerhard Dahlhaus	_
Annette Reidt	
Michael Böttcher	
Matthias Westerweg	- 125 -
Ehevertrag von 1852	- 126 -
Im Namen Gottes des allgütigen.	- 127 -
Sagen um Elleringhausen	- 130 -
Hollen rauben Kinder	- 130 -
Gute Hollen (Twiste)	- 131 -
Hühnen backen.* (Ammenhausen)	- 131 -
Die Ellen von der Ellenbeck	- 132 -
Die Hollen in der Klus. (Twiste)	- 133 -
Der Sieberinghäuser Zopfritt	- 133 -
Anekdoten	- 137 -

Der Anekdotenabend	_
Eine Resonanz zum Abend von Ortsvorsteherin Katja Krummel	
Die Wildeflut	138 -
Brief an die Heimat Elleringhausen	
New York Theuerst geliebter Bruder und Sämtliche Angehörigen!	
Die alte Spinnstube	
Kriegsspiele der Elleringhäuser Jungen	
Die Elleringhäuser Dorfkapelle	
Spinnstube in Göbels Küche	
Der Skatclub	
Handwerker und Landwirt	
Die Schulzeit	
Der Silvesterabend	155 -
Der schlafende Wirt	157 -
Bau der Berghütte	158 -
Gemeinschaft macht stark	158 -
Der umgeblasene Weihnachtsbaum	161 -
Das Heulied	162 -
Geldklau an der Schule	163 -
Die Dorfplatane und der vergrabene Schatz	164 -
Milch Mix	166 -
Die Glocken des Klosters zu Volkhardinghausen	166 -
Der teuflische Regenschirm	168 -
Panik im Bienenwald	
Kleiner Junge rettet großen Mann	
Erdwespen störe man nicht	169 -
Ritter Curt von der Wetterburg	172 -
Teufelsloch	174 -
Sonntags in die Waldschmiede	176 -
Eine Kurzgeschichte aus dem Jahr 2001	
Vom Regen in die Traufe	
Eine gemütliche Runde	178 -
Trecker auf'm Silo-Ballen	179 -
Schul-Frinnerungen 1968	- 180 -

Polizeidinners Bruni	- 182 -
Vereinsleben	- 185 -
Freiwillige Feuerwehr	- 185 -
Kurze Chronik der Freiwilligen Feuerwehr	
Jugendwehr ist Nachwuchsschmiede	
Elleringhäuser feiern neues Gerätehaus	- 191 -
Turn- und Sportverein 1920 Elleringhausen	- 195 -
Gründung und erste Jahre	
TSV 1950er Jahre	- 198 -
Zwei Titel für die Elleringhäuser Prellballer	- 199 -
TSV 60er Jahre	- 200 -
TSV 1970er Jahre	- 202 -
TSV 2000er Jahre	- 203 -
Kinderturnen	- 206 -
Sterne des Sports gehen an Elleringhäuser Kinder	- 207 -
Vereinsfahrten	- 208 -
Turn und Fitnesspfad	- 213 -
Gesangverein	- 215 -
Historie des Gemischten Chor Elleringhausen	
Daten aus der Vereinsgeschichte	
Die Vorsitzenden bis heute:	
Die Chorleiter bis heute:	- 217 -
Theatergruppe	- 218 -
Regisseure und Bühnenbauer	
Himmel vorhanden – Engel gesucht (Januar 1995)	- 219 -
Ein Matjes singt nicht mehr (März 2000)	- 222 -
Oh Gott, die Familie (März 2005)	- 223 -
Wilde Bienen	- 224 -
Feste & Feiern	- 226 -
Osterfeuer	
•	
Kirmes	
Streuobstwiese	- 231 -
Apfelfest	- 232 -
Apfelfest 2023	- 234 -
Die Franzoseneiche	- 235 -
Erinnerungen an einen herausragenden Baumveteranen	- 237 -

	Kartoffelfest im Jahr 2000	- 240 -
	Grenzbegang zur Waldschmiede	- 241 -
ΕI	leringhäuser Schulwesen	- 242 -
	Zeichnung vom Umbau der Schule, 1908	- 242 -
	Schule und Lehrer – die Entwicklung in Waldeck (1)	- 242 -
	Lehrer Walter Hopff 1914	- 248 -
	Lehrer Martin Gerhard 1926 – 1935	- 249 -
	1947/48 1 4.Schuljahr	- 250 -
	1947/48 5 8.Schuljahr	- 251 -
	Lehrer Horst Neumeyer 1954 - 1965	- 252 -
	Lehrer Klaus Holzmann 1965-1968	- 254 -
	1968 – Auflösung der Schule in Elleringhausen	- 254 -
	Die Tapezierung des alten Schulhauses	- 256 -
Fa	amilien und Häuser	- 261 -
	Hausnamen	- 263 -
	Hof Bangert, Wilhelm	- 266 -
	Haus Bernhard, Karin	- 267 -
	Aussiedlerhof Böttcher	- 268 -
	Hof Brand, Nina	- 270 -
	Haus Brühmann, Carsten	- 271 -
	Haus Brühmann, Wilfried und Erika	- 272 -
	Haus Döhne, Irmgard	- 273 -
	Haus Eiffert später Hemkemeier	- 274 -
	Haus Figge, Reinhard	- 275 -
	Gefriergenossenschaft	- 276 -
	Alter Hof Gerhard	- 277 -
	Haus Gerhard Heinz-Dieter	- 278 -
	Hof Göbel (Figgen)	- 279 -
	Haus Göbel Daniela	- 280 -
	Haus Göbel Mathias	- 281 -

Haus Göbel, Stephan	- 282 -
Haus Göbel Stehpan, ehemals Marowsky	- 285 -
Haus Götte, Karl	- 286 -
Haus Götte Reinhard	- 287 -
Aussiedlerhof Graß	- 288 -
Hof Griese, Gudrun	- 289 -
Haus Hetzel, Günter	- 290 -
Haus Hofmann, Dieter und Marlies	- 291 -
Haus Hofmann, Werner und Ursel	- 292 -
Haus Hofmann, Willi und Ingrid	- 293 -
Familie Klein, Friedhelm Die Kappelmühle	
Haus Kleinschmidt, Uwe und Birgit	- 295 -
Haus Köhler, Katrin	- 296 -
Altes Haus Krume	- 297 -
Haus Krume, Winfried und Marianne	- 299 -
Haus Krummel, Kai und Katja	- 300 -
Ehemaliges Haus Kuckuck, Haus Brand, Katrin	- 301 -
Haus Landwehr/ Heller	- 302 -
Lehrerhaus	- 303 -
Haus Nagel, Oliver	- 304 -
Haus Paul, Hiltrud	- 305 -
Haus Peuster, Heinz und Sylvia	- 306 -
Haus Peuster, Uwe	- 307 -
Hof Rohde, Bernd und Britta	- 308 -
Haus Rohde, Dirk	- 309 -
Haus Rohde, Gerd	- 310 -
Haus Rohde, Heinrich	- 311 -
Haus Rohde Karl (Schäpes)	- 312 -
Haus Schneider, Bernd	- 313 -
Haus Stallmann – Alte Schule	- 314 -

	Haus Tepel Christoph und Rohde-Tepel Diana	315 -	
	Hof Tepel, Wilhelm	316 -	
	Hof Tönepöhl, Fritz	317 -	
	Haus Webers, Jens und Sandra	318 -	
	Haus Zimmermann Bernd und Viola	319 -	
	Haus Zirpins, Anneliese	320 -	
R	ezepte	322 -	
•	De Ellerk(h)user Grainmausfretter		
	Ein Gänseblümchen zum Frühlingssalat?		
	Ofenkuchen a` la Oma Grete		
	Oma Emmys Ellerküser Brate-Kartoppeln		
	Ellerküser Viereckwurst		
	Die Viereckwurst		
D,	eriebe und Gewerbe	220	
D			
	Dorfgemeinschaft unterm Zunftbaum		
	Wer hats erfunden? Auch die Kids hatten ihren Spaß		
	Bernhard, Gemeinderechner		
	Bernhard, Einkaufsladen		
	Biohof Wellenhof		
	Geschichte des Wellenhof		
	CNC-CAM Frästechnik Dirk Rohde	339 -	
	Maler Göbel	341 -	
	Schuhmacherei Brühmann	343 -	
	Abschrift des Meisterbriefes:	344 -	
	Schuhmacherei	344 -	
	Kappelmühle	346 -	
	Kneipe Ellenburghof, Zweite Heimat, Düwelsloch		
	Damals im Ellenburghof		
	Danach kamen Viele		
	Der Australier		
	Düwelsoch – Teuflisch Gut Essen und Trinken		
	Da geht's lang, folge dem Düwelspfad		

Surf n Turf	352 -
Landschaftspflege Rohde	355 -
Milchfahrer Die Milch muss aus der Kuh, und hin zur Molkerei Die Aufteilung der Fahrten entsprach der Menge an Milch Wer kein Fuhrwerk besaß, schleppte Kannen	358 - 359 -
Ortsvorstand: Generationswechsel in Elleringhausen	362 -
Schlosserbetrieb Götte	
Schmied und Hufschmied Und wehe er machts dem Tier nicht recht	
Schreinerei Zimmermann	368 -
Stellmacher Griese Eine bemerkenswerte Werkstatt der alten Tage Ein Holzpferd für Generationen	371 -
Waldecker LandBier	373 -
Danksagung	374 -
Mitwirkende	375 -
Urheberrecht und Co	376 -
Referenzen	376 -
Bilderverzeichnis	377 -
Dlatz für eigene Natizen	_ 202 _

ELLERINGHAUSEN

Echte Dorfgemeinschaft

Die örtliche oder dörfliche Gemeinschaft hat, je kleiner der Ort, so einige Besonderheiten vorzuweisen. Kleine und große, alte und junge Einwohner und Einwohnerinnen von Elleringhausen sind stolz; man könnte sie fast mit den Galliern aus Uderzos Asterix vergleichen. Unbeugsam und eigensinnig schon, eigennützig hingegen nie, doch immer dem öffentlichen Gemeinwerk zugetan.

In Elleringhausen finden sich neben Firmen und Betrieben so einige Vereine, die die Bewohner des kleinen Dorfs am Fuße der Ellenburg zu so mancher bewundernswerten Aktion animieren.

Doch das liest du am besten selbst...



Bild 2, Elleringhausen vom Kehrbusch aus

Postkarte von Elleringhausen

mit handgeschriebenem Text



Bild 3, Postkarte aus Elleringhausen

Gruss aus Elleringhausen von dem Vater Heinrich Mariechen Deine Mutter

> So manche sind schon nach Elleringhausen gezogen Einige hat's in die weite Welt getrieben Manche sind spät abgebogen Und andere die sind fortgeblieben

Am 31. Dezember 1971 wurde Elleringhausen im Zuge der Gebietsreform in Hessen mit fünf weiteren Orten zur neuen Großgemeinde Twistetal zusammengeschlossen.

Erstmalig erwähnt wurde Eilhardinghusen im Jahr 1126, wobei der Name des idyllisch gelegenen "Dorpe im Weltetal", dem heutigen Wildetal, sich stets bis zum heutigen Namen anzupassen wusste.

Basierend auf recht umfangreichen Recherchen sollen in diesem Büchlein Geschichte, Herkunft, so manche Sage und auch Sagenhaftes, Anekdoten und "ahle Kamellen" dargestellt und in Bild und Schrift der Nachwelt zugänglich gemacht sein.

Insbesondere die historischen Gebäude und Geschichten der Höfe und Häuser haben einen umfangreichen Platz in diesem Werk gefunden.

Auch das Ellerküser Platt, einige Rezepte aus Omas Zeiten, das rege Vereinsleben und solch wichtige Einrichtungen wie die Freiwillige Feuerwehr oder gar das lustige Treiben um die famose Ellerküser Theatergruppe sind hier nicht zu kurz gekommen.

Selbstverständlich kann es nicht gelingen, ein nahezu neunhundert Jahre altes Örtchen in ein einziges Buch zu packen, und gewiss hatte beim Zusammentragen der Geschichte niemand Arges im Sinn, wenn nicht jedes Bild, alle Anekdoten und Kamellen, jede unternehmerische oder vereinsaktive Nische ausgiebig beleuchtet wird.

Viel Spaß beim Stöbern in den guten alten und auch jüngeren Zeiten um das kleine "Dorp Ellerkusen im Wildetale".



Bild 4, Elleringhäuser Damen auf Reisen

Elleringhausen Lied von Otto Ihm

Gebettet im lieblichsten Wiesengrund, wo blühen unzählige Blümelein bunt, die Fluren sie prangen im Sonnenschein, so liegst du mein Dörflein, du Heimat mein.

Drum ist mir das schönste auf Erden zumal, mein Elleringhausen im Wildetal.

Das Schicksal es führte wohl weit mich hinaus, in lockende Fremde vom Vaterhaus, wie brannte das Heimweh im Herzen mein, wo waren die Freunde, mein Mägdelein fein.

Drum ist mir das schönste auf Erden zumal, mein Elleringhausen im Wildetal.

Mein Herrgott im Himmel, nimm du meinen Dank, daß ich hier darf wirken mein Leben lang, wo Menschen noch gut sind, noch treu und wahr, die Herzen so froh und die Augen klar.

Drum ist mir das schönste auf Erden zumal, mein Elleringhausen im Wildetal.



Elleringhausen präsentiert sich als Dorf der Handwerker

IWISTETAL-ELLERINGHAUSEN (-es-).

seit Langem vorgesorgt und sich einen bereit, um den Fernsehreportern gleich alles Wichtige mit an die Hand geben Letzte Woche Herbsen, jetzt Elleringhausen: In der TV-Dauerserie "Dolles Dorf" ist am Donnerstag Elleringhausen ausgelost Beitrag in der Hessenschau porträtiert zu werden. Für solches Losglück hatte Rohde schon worden, um in einem Drei-Minuten-So hatte zu können. Die Alarmierung im Ort war sie gestern alle Zahlen und Fakten griff. zurechtgelegt. Ortsvorsteherin Renate "Alarmplan"

dem Elleringhäuser Lied begrüßt. Dann machte man sich daran, das Drehbuch 185 Einwohnern wegen seiner vielen für das Kurzporträt zu planen: Einmalig st das kleine Elleringhausen mit seinen ten. Ein Dienstleistungsunternehmen in Malerbetrieb mit 30 Mitarbeitern, einen Schreinerbetrieb mit zehn Mitarbeitern schaftigt sechs Mitarbeiter. Außerdem und eine Schlosserei mit zehn Angestell-Natur- und Landschaftspflege begibt es in Elleringhausen vier landwirt-Handwerksbetriebe Arbeitsplätzen im kein Problem: Wie ein Lauffeuer hatte iich die Nachricht von der Auslosung im Jorf herumgesprochen. Die Mitarbeiter chael Böttcher eilte aus Ober-Waroldern der Elleringhäuser Handwerksbetriebe ür ihre Berufe typischen Montur dem waren schnell zur Stelle, um sich in der emsehteam zu prasentieren. Pfarrer Miherbei. Chorleiterin Kerstin Wilke wurde aus Twiste herbeigerufen und auch Bürgermeister Günther Hartmann kam mil Dorfgemeinschafts team vom Hessenfernsehen wurde mit haus von Elleringhausen. Das Kamera hefrau Irene

schaftliche Vollerwerbsbetriebe mit 200 Cultur vereint der TSV Elleringhausen mit dem die Jugendfeuerwehr, die "wilden die Mädchengruppe und die auf das TV-Porträt heute um 19.20 Uhr in sine Pension in Elleringhausen. Sport und seinen Abteilungen Chor, Wanderclub, iven Twistetaler Ortsteil gehören außer-Kaffeedamen. Man darf gespannt sein Milchkühen, sieben Nebenerwerbsland wirte, einen selbstständigen CNC-Fräser sinen Techniker, eine Gastwirtschaft und Reitgruppe und Kinderturnen. Zum ak (Foto: -es-Sienen",

pun

der Hessenschau. zahlreichen Dorf: Es gibt einen

Elleringhausen als dolles Dorf ausgelost

Aus der WLZ im November 2007

Elleringhausen präsentiert sich als Dorf der Handwerker

TWISTETAL-ELLERINGHAUSEN (-es-). Letzte Woche Herbsen, jetzt Elleringhausen: In der TV-Dauerserie "Dolles Dorf" ist am Donnerstag Elleringhausen ausgelost worden, um in einem Drei-Minuten-Beitrag in der Hessenschau porträtiert zu werden. Für solches Losglück hatte Ortsvorsteherin Renate Rohde schon seit Langem vorgesorgt und sich einen "Alarmplan" zurechtgelegt. So hatte sie gestern alle Zahlen und Fakten griffbereit, uni den Fernsehreportern gleich alles Wichtige mit an die Hand geben zu können, Die Alarmierung im Ort war kein Problem: Wie ein Lauffeuer hatte sich die Nachricht von der Auslosung im Dorf herumgesprochen.

Die Mitarbeiter der Elleringhäuser Handwerksbetriebe waren schnell zur Stelle, um sich in der für ihre Berufe typischen Montur dem Fernsehteam zu präsentieren.

Pfarrer Michael Böttcher eilte aus Ober-Waroldern herbei, Chorleiterin Kerstin Wilke wurde aus Twiste herbeigerufen und auch Bürgermeister Günther Hartmann kam mit Ehefrau Irene ins Dorfgemeinschaftshaus von Elleringhausen. Das Kamerateam vorn Hessenfernsehen wurde mit dem Elleringhäuser Lied begrüßt.

Dann machte man sich daran, das Drehbuch für das Kurzporträt zu planen: Einmalig ist das kleine Elleringhausen mit seinen 185 Einwohnern wegen seiner vielen Handwerksbetriebe und zahlreichen Arbeitsplätzen im Dorf: Es gibt einen Malerbetrieb mit 30 Mitarbeitern, einen Schreinerbetrieb mit zehn Mitarbeitern und eine Schlosserei mit zehn Angestellten.

Ein Dienstleistungsunternehmen in der Natur- und Landschaftspflege beschäftigt sechs Mitarbeiter. Außerdem gibt es in Elleringhausen vier landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe mit 200 Milchkühen, sieben Nebenerwerbslandwirte, einen selbstständigen CNC-Fräser, einen Techniker, eine Gastwirtschaft und eine Pension in Elleringhausen.

Sport und Kultur vereint der TSV Elleringhausen mit seinen Abteilungen Chor, Wanderclub, Reitgruppe und Kinderturnen. Zum aktiven Twistetaler Ortsteil gehören außerdem die Jugendfeuerwehr, die "wilden Bienen", die Mädchengruppe und die Kaffeedamen. Man darf gespant sein auf das TV-Porträt heute um 19.20 Uhr in der Hessenschau.

Ansehen auch überregional

Schon im Jahre 1994 gewann Elleringhausen an Ansehen, als das gesamte Dorf sich am Regionalentscheid "Unser Dorf" beteiligte.

Die Elleringhäuser mögen die Oberbezeichnung Twistetal nicht so gern, aber durch die Eingemeindung seinerzeit im Jahre 1971 gehört dies nun einmal auch dazu.



Twistetal-Elleringhausen

hat am
Regionalentscheid 1994
des Hessischen Landeswettbewerbes
"Unser Dorf"
teilgenommen.

DER HESSISCHE MINISTER FÜR LANDESENTWICKLUNG, WOHNEN, LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND NATURSCHUTZ

Bild 6, Regionalentscheid Urkunde

Für uns bleibt es stets "Unser Ellerkusen im Wildetal"

Elleringhaufen

Dorf an der Wilde, einem rechtsseitigen Nebenslüßchen der Twiste. hausendorf mit 259 Einwohnern. Guellen. Staatsarchiv Marburg: Urhunden ab 1230, Akten. Candregister 1537 u. 1541. Cangenbecks Nachlaß. Salbuch 1752.

Citeratur. W. Claffen 271 f. C. Turbe 501 f., 632. F. A. von Klettenberg, Wifkr. 1738. C. I. Kap. II. § 5. Darnhagen, Miftr. Westf. UB.

Harten. Flurkarte 18. 3h., besgl. 1756, Staatsardiv Marburg.

Geschichte. Eishardinghusen (1126), Elhartinchusen (1281), Elhardikusen (1351), Elhardinchusen (um 1350), Elberinchusen (1397), Elderkusen (1416), Elleringhusen (1505). — 1126 hat Kloster Corven hier Besit. 1281 Dorf genannt; Kloster Berich hat hier Besit. Um 1350 waldeckisches Sehen. Um 1400 hat Kloster Arossen den Jehnten. 1470 besaß Ktoster Berich einen "großen Hof". Im 15. Ih. bestand ein Hos der Waldecker Graßen. Noch 1660 eine herrschaftliche Meieret. Sie wurde 1811 durch Fürst Friedrich verkaust. 1537 besaß Kloster Arossen den Jehnten. Es wird "die Elsenborg" genannt, die zu dieser Jeit jedoch ein Gehölz war. A. 18. Ih. bestand unterhalb des Dorfes eine Eisenhütte, die um 1740 abgebrochen wurde. Oberhalb des Dorfes war eine Kupserhütte, die nach längerer Stillegung gleichsalls Witte 18. Ih. abgebrochen wurde. Bereits 1331 gehörte zu dem Dorfe eine Mühle. Sie wird 1343 von Graß seinrich dem Kloster Dolkhardinghausen geschenkt. — 1738 35 Wohnhäuser. In der Feldmark san nördlich des Dorfes ehemals das Dorf Osterhausen. Elleringhausen gehörte zum Gericht und Amt Candau und zum Freistuhl Mengeringhausen. Don 1431—1480 wird in E. selbst ein Freistuhl, "die königsliche Dingestaid" "under dem Hagedorn" erwähnt.

Bild 7, Erwähnungen zu Elleringhausen

HERKUNFT DES ORTSNAMEN

Elleringhausen

Dorf an der Wilde, einem rechtsseitigen Nebenflüßchen der Twiste. Hausendorf mit 259 Einwohnern.

Quellen. Staatsarchiv Marburg: Urkunden ab 1230, Akten. Landregister 1537 u. 1541. Langenbecks Nachlaß. Salbuch 1752.

Literatur W. Classen 271 f. L. Curtze 501 f. 632. F.A. von Klettenberg, Mskr. 1738. T. 1. Kap II. § 5. Varnhagen.

Karten. Flurkarte 18. Jh., desgl. 1756, Staatsarchiv Marburg.

Geschichte. Eilhardinghusen (1126), Elhartinchusen (1281), Elkardikusen (1331), Elhardinchusen (um 1350), Elderinchusen (1397), Elderkusen (1416), Elleringhusen (1505).